



01 | 2010

STATISTISCHE BERICHTE



Wärmeversorgung 2008

Ergebnisse der Jahrerhebung bei Betreibern
von Anlagen zur Wärmeversorgung

V o r b e m e r k u n g e n

Rechtsgrundlage

Gesetz über Energiestatistik (EnStatG) vom 26. Juli 2002 (BGBl. I S. 2867), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 25. Oktober 2008 (BGBl. I S. 2101), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246). Erhoben werden die Merkmale zu § 5 EnStatG.

Berichtskreis

Auskunftspflichtig sind bundesweit maximal 1 000 Betreiber von Anlagen zur Wärmeversorgung (Heizkraftwerke, Heizwerke und Fernwärmenetze der allgemeinen Versorgung). Die Angaben beinhalten die Wärmeerzeugung der Kraftwerke der allgemeinen Versorgung (vgl. Statistischer Bericht „Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung der Kraftwerke der allgemeinen Versorgung“, Bestell-Nr. E4023) sowie die Wärmeerzeugung in Heizwerken für die allgemeine Versorgung. Die Wärmeerzeugung von Industriekraftwerken für den eigenen Verbrauch ist nicht enthalten.

E r l ä u t e r u n g e n

Die **Nettowärmeerzeugung** ist die von der Wärmeerzeugungsanlage an ein Netz abgegebene Wärme, gemessen ab Werk.

Der **Wärmebetriebsverbrauch** ist der Wärmeverbrauch in den betriebseigenen Einrichtungen, z. B. in Verwaltungsgebäuden, Werkstätten oder Unterwerken. Der Eigenverbrauch der Wärmeerzeugung rechnet nicht zum Wärmebetriebsverbrauch. Der Eigenverbrauch setzt sich zusammen aus den Wärmemengen, die in den Neben- und Hilfseinrichtungen verbraucht werden. Die durch Umformung (z. B. Verdampfen, Wärmeaustauscher, Wärmepumpe) in der Erzeugungsanlage entstehenden Verluste rechnen ebenso zum Eigenverbrauch.

Die **Netzverluste** ergeben sich aus der Differenz zwischen der zur Abgabe zur Verfügung stehenden Wärme und der abgegebenen Wärme, gemessen mit den vertraglich vereinbarten Messeinrichtungen bei den Verbrauchsstellen.

Die **Letztverbraucher** sind natürliche oder juristische Personen, die Wärme nur für eigene Zwecke einsetzen, d. h. keinen Dritten mit Wärme beliefern.

Ein **Heizwerk** ist eine Anlage, in der eingesetzte Energie ausschließlich in Wärme umgewandelt wird. Der Begriff „Heizwerk“ wird verwendet, wenn die Anlage anlagentechnisch und/oder baulich nicht in ein Heizkraftwerk integriert ist.

Ein **Heizkraftwerk** ist ein Kraftwerk, dessen wesentlicher Bestandteil eine Kraft-Wärme-Kopplungs-Anlage ist. Das Heizkraftwerk kann auch Anlagenteile umfassen, in denen elektrische Energie oder Wärme ungekoppelt bereitgestellt werden (als Spitzen- oder Reservekesselanlage).

Die **Fernwärme** ist die von Heizwerken und Heizkraftwerken erzeugte und über Rohrleitungen in Form von Dampf, Kondensat oder Heißwasser an Dritte abgegebene Wärme. Einbezogen wird auch Fernwärme mit kurzen Transportwegen (Nahwärme). Die von Wärmeerzeugern an mindestens 500 Wohnungen abgegebene Wärme ist ebenfalls Fernwärme.

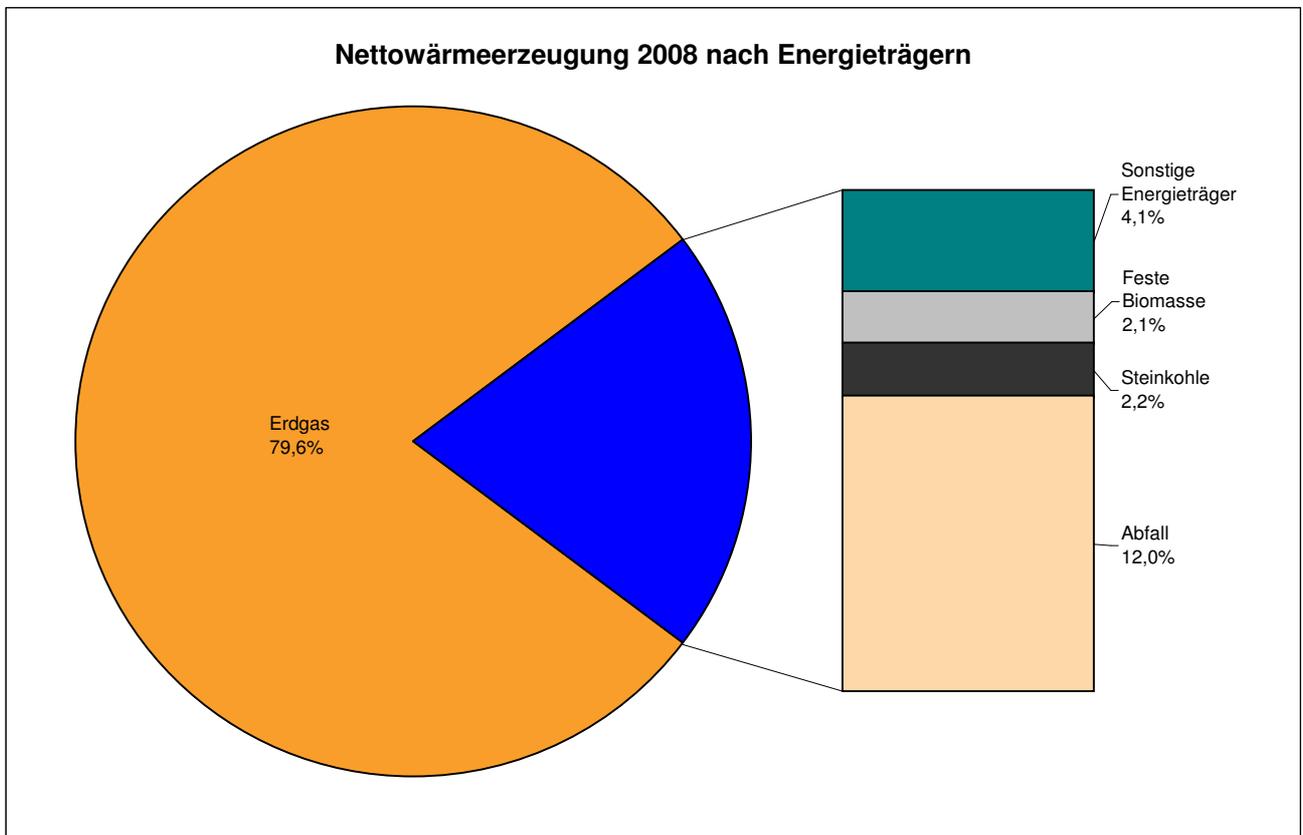
Die **Feste Biomasse** umfasst u. a. Holz, Rinde, Sägereste, Stroh, Schilf.

Abkürzungen

MW Megawatt
MWh Megawattstunde

Fernwärmeversorgung 2004 – 2008

Berichtsmerkmal	2004	2005	2006	2007	2008	
					insgesamt	Veränderung zum Vorjahr
					MWh	
Nettowärmeerzeugung	5 305 223	3 806 525	6 457 471	7 042 928	7 233 495	2,7
Bezug im Inland	437 754	460 129	449 384	419 100	467 823	11,6
Energieversorgungsunternehmen	405 652	427 382	425 052	393 957	449 155	14,0
Verarbeitendes Gewerbe	18 846	17 576	17 691	16 191	18 668	15,3
sonstigen Lieferanten	13 256	15 171	6 641	8 952	-	x
Wärmebetriebsverbrauch	350 216	11 428	19 340	55 290	35 609	-35,6
Zur Abgabe verfügbar	5 392 761	4 255 226	6 887 515	7 406 738	7 665 708	3,5
Netzverluste	231 485	225 499	178 608	161 005	207 425	28,8
Abgabe Inland	5 161 276	4 029 727	6 708 907	7 245 733	7 458 283	2,9
Energieversorgungsunternehmen	397 634	400 189	1 328 916	1 276 144	1 181 334	-7,4
Letztverbraucher	4 763 642	3 629 538	5 379 991	5 969 589	6 276 949	5,1
verarbeitendes Gewerbe	3 333 043	2 243 098	3 913 290	4 625 575	4 856 169	5,0
private Haushalte	275 517	310 415	296 374	305 133	380 398	24,7
sonstige Letztverbraucher	1 155 082	1 076 025	1 170 327	1 038 882	1 040 382	0,1



Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/verlag/gesamt/index.html>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2010

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.